

Rut Terink, Richard Schneebauer, Typisch Mann, typisch Frau? Wie Frauen und Männer noch besser zusammenarbeiten, Haufe Verlag Freiburg 2021

Wie lässt sich gutes berufliches Miteinander der Geschlechter realisieren? Was kann Mann von Frau und Frau von Mann lernen? Das Taschenbuch aus dem Haufe Verlag beschäftigt sich mit der Frage, wie Frauen und Männer gut im Job zusammenarbeiten können.

In einem einführenden Kapitel geht es unter der Überschrift „Typisch?“ um die Grundannahmen der Autoren, um die Unterschiede zwischen Männern und Frauen. Die Autoren sind dabei überzeugt, dass ständige Rückkoppelungsprozesse zwischen biologischen und soziologischen Faktoren sich gegenseitig auslösen und beeinflussen. Bis zu einem gewissen Grad können wir selbst Einfluss nehmen auf unser Handeln, Denken und Fühlen. Wichtig ist, dass wir ganz bewusst in Veränderungen gehen. Frauen und Männer unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Kommunikation und ihrem Verhalten.



In dem Abschnitt „Geschlechter und ihre Verhaltenspräferenzen“ geht es u.a. die unterschiedliche Art Probleme zu lösen und um den Umgang mit Misserfolgen und Fehlern.

Als Tipp für Männer geben die Autoren an, neben der Sach- auch die Gefühlsebene in die Kommunikation einzubeziehen und die eigenen Gefühle wahrnehmen und ausdrücken. Und: Bei Problemstellungen Emotionen und gesundheitliche Probleme etc. nicht zu ignorieren. Darüber hinaus sollte man sich eingestehen, dass man sich auch mal hilflos fühlt.

In dem Buch geht es danach um das Thema Führung. Dies endet in der Feststellung, dass Teams, in denen Männer und Frauen arbeiten, auf vielfältige Kompetenzen zurückgreifen können. Sie bereichern sich gegenseitig mit ihren unterschiedlichen Perspektiven, mit ihren Denk- und Herangehensweisen.

In dem Bereich Karriere haben die Autoren für Männer den Hinweis, dass er mit beiden Beinen im Leben stehen und auch Beziehungen abseits des Berufslebens aufbauen solle.

Wie arbeiten Frauen und Männer nun gut zusammen? Wichtig ist die Haltung, die auf Gleichwertigkeit von Frauen und Männern beruht. Eine Bereitschaft, zu reflektieren, Wechselwirkungen zu entdecken und das Bestreben, Handlungsalternativen zu erarbeiten. In dem Buch wird das mit dem Begriff „Gender balance“ bezeichnet und meint die Fähigkeit, wertschätzend mit Vertretern des anderen Geschlechts zu kommunizieren und zusammenzuarbeiten. Dabei könnten Diversitätstrainings und Workshops für Männer, in denen sie reflektieren und sich austauschen, was sie bewegt helfen.

Das Buch bietet einige grundlegende Ansätze für die berufliche Zusammenarbeit, die -einfach erklärt- anscheinend noch nicht überall bekannt sind.

Jürgen Döllmann

Stichwörter: Praxisbuch, Männer heute

